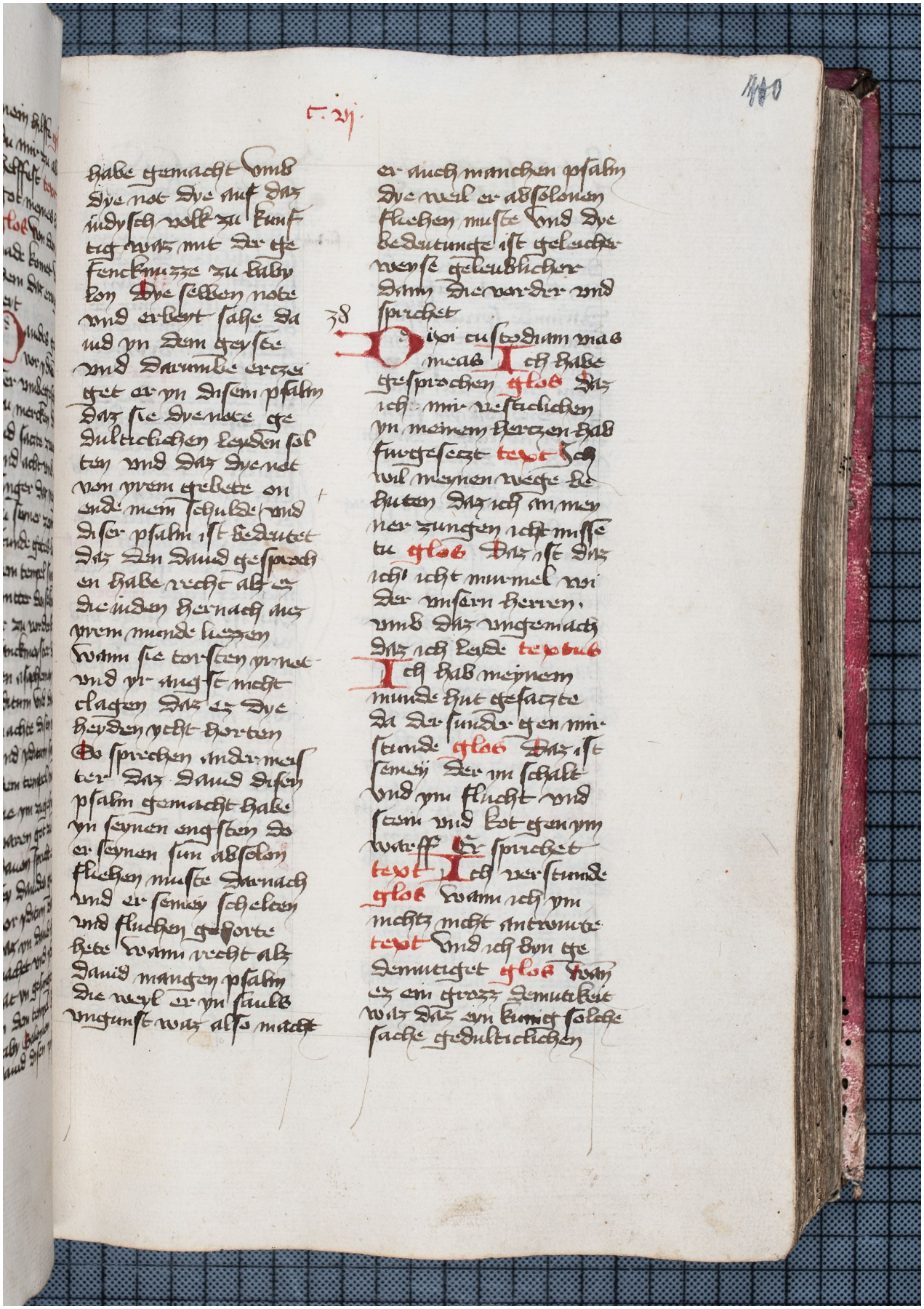
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



habe gemacht Vmb
dye not dye auf das
iudysch volk zu kunf
tig was mit der ge
funchmuzze zu kuby
lon Dye selben note
vnd erlent salse da
vnd yn dem geyste
vnd darumbe erzei
get er yn disem psalm
das sie dye nace ge
dulticlichen leyden sol
ten vnd das dye not
von yrem gelobte on
ande mein schulde vnd
dise psalm ist bedutet
das den David gesprach
en habe recht als er
die iuden hernach nach
yrem munde lugen
wann sie torsten yn not
vnd yr mugst nicht
clagen das er dye
heyden yczt horten
do sprechen vnder mai
ter das David disen
psalm gemacht habe
yn seynen angsten do
er seynen sun absolon
flichen muste darnach
vnd er semey schelten
vnd flichen gehorte
hete wann recht als
David manchen psalm
dye weyl er yn saules
vngunst was also macht
er auch manchen psalm
dye weyl er absolonen
flichen muste vnd dye
bedutunge ist gelichter
weyse geleublicher
denn die vorder vnd
sprichet

38 Dixi custodiam vias
meas Ich habe
gesprochen glos Das
ich mir versuchen
yn meinem hertzen hab
furgesetzt text Ich
wil meynen wege be
huten das ich an mey
ner zungen icht misse
tu glos Das ist das
ich nicht murmel wi
der unsern herren,
vnd das vngemach
das ich leide text vbi
Ich hab meynem
munde hut gesatzte
da der sunder gen mi
stunde glos Das ist
semei der im schalt
vnd yn flucht vnd
stain vnd kot gen yn
werff Er sprichet
text Ich verstumde
glos Wann ich yn
nichts nicht antwurte
text vnd ich dem ge
demuetiget glos Wan
es ein grozz demutikeit
was das yn kunig solche
sache gedulticlichen